

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am Montag, 15.11.2021, 17:00 Uhr, in der Mensa der Oberschule Wiefelstede, Am Breeden 7-9, 26215 Wiefelstede.

## Anwesend:

### Vom Sport- und Kulturausschuss

#### Ausschussvorsitzender

Jens-Gert Müller-Saathoff      B 90/Grüne

#### Ausschussmitglied

Hartmut Bruns                      FDP  
Katharina Dierks                    CDU  
Ralf Geerdes                        SPD +  
Lutz Helm                            SPD +  
Christin Kruse                        CDU  
Ralf Küpker                         CDU  
Hanna Pilawa                        CDU  
Anne Ilona Sieckmann              B 90/Grüne  
Katharina Thüer                    UWG  
Jörg Weden                         SPD +

#### von der Verwaltung

Jörg Pieper	Bürgermeister
Tobias Habben	Fachbereichsleiter Innere Dienste und Bürgerservice
Uwe Siemen	Fachdienstleiter Finanzen und Schulen
Sabrina Zitterich	Protokollführerin
Kira Demuth	Auszubildende

#### Gäste

Jens Schopp	Nordwest-Zeitung
Wolfgang Wittig	"Der Wiefelsteder"
Henning Schmitz	Seniorenbeirat
Dirk Brunßen	SSV Gristede 1974 e.V.
Enno Kruse                            UWG	

#### Abwesend:

Aike Fierdag                            Jugendrat

-----

## 1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff eröffnet die Sitzung um 17:02 Uhr und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer Henning Schmitz vom Seniorenbeirat, Dirk Brunßen vom SSV Gristede 1974 e.V. sowie Enno Kruse (UWG).

## **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder**

Ausschussvorsitzender Müller Saathoff stellt fest, dass mit Einladung vom 05.11.2021 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen worden ist.

Die anwesenden Mitglieder werden durch Fachbereichsleiter Habben festgestellt. Der Vertreter des Jugendbeirates fehlt entschuldigt.

## **3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Ausschussmitglied Thier beantragt, die Tagespunkte 10 und 13 zusammenzulegen. Bürgermeister Pieper spricht sich dafür aus, die Tagesordnungspunkte getrennt voneinander zu behandeln. Dies trifft auf Zustimmung des Ausschusses. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

## **5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Anträge auf Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung werden nicht gestellt.

## **6. Einwohnerfragestunde**

Es ergeben sich keine Fragen oder Anmerkungen der anwesenden Einwohner/innen.

## **7. Genehmigung der Niederschrift vom 11.05.2021**

Die Niederschrift der Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 11.05.2021 wird bei 5 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

**8. Bericht über den Jahresvergleich der Wiefelsteder Bäder  
Vorlage: B/1893/2021**

Ausschussmitglied Weden merkt an, dass die Zahlen für die Wiefelsteder Bäder nach wie vor durch die Corona-Pandemie geprägt seien. Des Weiteren erkundigt er sich nach den Personalkosten für das abgeordnete Personal. Bürgermeister Pieper erklärt, dass eine Mitarbeiterin bis einschließlich September 2021 zum Impfzentrum des Landkreises Ammerland abgeordnet worden sei. Ein weiterer Mitarbeiter sei nur für kurze Zeit abgeordnet worden. Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff bedankt sich für die Arbeit des Badpersonals während der Corona-Zeit.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht über den Jahresvergleich der Wiefelsteder Bäder zur Kenntnis.**

**9. Sportförderungsprogramm 2022;  
hier: Antrag des TV Metjendorf 04 e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die  
Beschaffung einer Tennisplatz-Saugwalze.  
Vorlage: B/1890/2021**

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff geht kurz auf die Beratungsvorlage ein.

Es ergeht sodann einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Verwaltungsausschuss nimmt den Bericht über die Einzelförderung an den TV Metjendorf e.V. in Höhe von 457,45 € auf Gewährung eines Zuschusses für die Beschaffung einer Tennisplatz-Saugwalze zur Kenntnis.**

**10. Sportförderungsprogramm 2022;  
hier: Antrag des SVE Wiefelstede e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die  
Beschaffung eines Schmalspurtreckers  
Vorlage: B/1891/2021**

Ausschussmitglied Geerdes berichtet, dass ein Schmalspurtrecker für sämtliche Arbeiten auf der gesamten Sportanlage „Am Breeden“ genutzt werden könne und hierdurch der Bauhof erheblich entlastet würde. Aus diesem Grund sei ein Vollkostenzuschuss beantragt worden.

Bürgermeister Pieper erklärt, dass nach den Sportförderungsrichtlinien der Gemeinde Wiefelstede ein Vollkostenzuschuss möglich sei, aber angesichts der angespannten Haushaltslage verwaltungsseitig eine Drittförderung vorgeschlagen worden sei. Eine Gleichbehandlung anderer Vereine sei ebenfalls zu berücksichtigen.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Thüer erläutert Bürgermeister Pieper, dass der Schmalspurtrecker nicht ausschließlich mit den noch nicht vorhandenen Mährobotern im Zusammenhang stünde. Die größeren Mäharbeiten würden zurzeit vom Bauhof durchgeführt. Es werde angestrebt, die Mähroboter so bald wie möglich zu installieren.

Ausschussmitglied Geerdes ergänzt, dass der Schmalspurtrecker vielseitig einsetzbar sei und der vorhandene Rasentrecker keine Alternative bieten würde. Auf Anfrage von Ausschussvorsitzendem Müller-Saathoff erklärt Ausschussmitglied Geerdes, dass eine weitere Förderung durch den Landkreis bisher nicht gestellt worden sei. Ausschussmitglied Bruns merkt an, dass durch die Anschaffung des Schmalspurtreckers Fahrzeugkapazitäten des Bauhofes frei würden. Er regt eine Zusammenarbeit zwischen dem SVE Wiefelstede e.V. und dem Bauhof an. Bürgermeister Pieper teilt mit, dass die Sportplätze zurzeit ausschließlich gemulcht würden. Ein Austausch gestalte sich hier aufgrund der zum Teil gleichzeitig erforderlichen Nutzung von Gerätschaften schwierig.

Ausschussmitglied Geerdes erklärt, dass der organisatorische Aufwand aus Sicht des SVE Wiefelstede e. V. kaum realisierbar sei.

Ausschussmitglied Dierks spricht sich für eine Drittförderung aus.

Ausschussmitglied Weden macht darauf aufmerksam, dass es sich um eine sehr große Sportanlage handeln würde und auch die Schulen diese Anlage nutzen würden. Durch die Anschaffung des Schmalspurtreckers könne der Verein individuell handeln.

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff bemerkt, dass eine Gleichbehandlung anderer Vereine zu bedenken sei.

Abschließend ergänzt Ausschussmitglied Geerdes, dass der Bauhof durch die Eigenleistungen des Vereins fast komplett entlastet werden könne.

Ausschussmitglied Bruns spricht sich aufgrund der Gleichbehandlung für die Drittförderung aus.

Ausschussmitglied Weden gibt nochmals zu bedenken, dass durch die Anschaffung des Schmalspurtreckers und durch die Eigenleistung des Vereins Kosten eingespart würden.

Bei 3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und einer Enthaltung ergeht sodann folgender Beschlussvorschlag zu a).

Bei 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung ergeht ferner folgender Beschlussvorschlag zu b):

**a) Der Antrag des SVE Wiefelstede e.V. auf einen Vollkostenzuschuss nach § 8 der Sportförderungsrichtlinien wird zugestimmt.**

**- abgelehnt -**

**b) Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem SVE Wiefelstede e.V. zur Beschaffung eines Schmalspurtreckers gem. § 5 Abs. 1 der Sportförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 3.333,33 € (Drittförderung) zu gewähren.**

**11. Sportförderungsprogramm 2022;  
hier: Antrag des SSV Gristede e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Errichtung einer Beleuchtung des Bouleplatzes  
Vorlage: B/1892/2021**

Ausschussmitglied Bruns führt aus, dass der Antrag auf Förderung nicht fristgerecht bei der Gemeinde eingereicht worden sei. Grund hierfür sei, dass die Prüfung auf Standfestigkeit der Masten erst nach dem 30.06.2021 stattgefunden habe. Er betont, dass die Beleuchtung für den Bouleplatz notwendig und eilig sei, da der Platz häufig genutzt werde und für das Jahr 2022 ohnehin schon Maßnahmen auf dem Gelände geplant seien. Die Errichtung der neuen Beleuchtung solle demnach auch im Jahr 2022 durchgeführt werden. Ausschussmitglied Bruns spricht sich in diesem Fall für die Drittelförderung durch die Gemeinde aus.

Ausschussmitglied Dierks stimmt der Aussage im Hinblick auf die verfristete Antragstellung zu.

Auf die Frage von Ausschussmitglied Helm, inwiefern der Platz genutzt werde und ob eine Beleuchtung des Bouleplatzes notwendig sei, antwortet Ausschussmitglied Bruns, dass der Platz zu verschiedenen Tageszeiten genutzt werde, gerade auch abends durch die berufstätigen Vereinsmitglieder.

Nach vorheriger Abfrage an die Ausschussmitglieder wird vom Ausschussvorsitzenden Müller-Saathoff das Wort an Dirk Brunßen vom SSV Gristede 1974 e.V. erteilt.

Dieser unterstreicht nochmals die Notwendigkeit der Beleuchtung für den Bouleplatz. Durch die vorhandene Bepflanzung käme es zu einem Schattenwurf auf dem Platz, welcher die Sicht vor allem abends einschränke.

Ausschussmitglied Weden gibt die Gleichbehandlung in diesem Kontext zu bedenken; alle anderen Vereine könnten ebenfalls eine Förderung für die Beleuchtung eines Bouleplatzes beantragen. Ausschussmitglied Bruns erklärt, dass es sich in Gristede um eine Abteilung im Sportverein handele und nicht um private Zusammenkünfte, weshalb eine diesbezügliche Förderung anderer Vereine nicht zu erwarten sei.

Bei 2 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen ergeht zunächst folgender Beschlussvorschlag zu a).

Es ergeht sodann bei 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen folgender Beschlussvorschlag zu b):

- a) **Der Verwaltungsausschuss beschließt, den Antrag des SSV Gristede 1974 e.V. auf Bezuschussung nach den Sportförderungsrichtlinien im Rahmen einer Drittelförderung zur Errichtung einer Beleuchtung des Bouleplatzes abzulehnen.**
  
- b) **Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem SSV Gristede 1974 e.V. zur Errichtung einer Beleuchtung des Bouleplatzes gem. § 5 Abs. 1 der Sportförderungsrichtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von max. 2.000,00 € (Drittelförderung) zu gewähren.**

**12. Sportförderungsprogramm 2022;  
hier: Antrag des SVE Wiefelstede e.V. vom 25.06.2021 auf Bezuschussung zum  
Neubau eines geschlossenen Unterstandes für Sportgeräte, Maschinen und Mate-  
rial zur Platzpflege  
Vorlage: B/1895/2021**

Fachbereichsleiter Habben ergänzt zur Beratungsvorlage, dass hier ein Vollkostenzuschuss beantragt worden sei. Verwaltungsseitig werde auch hier eine Drittförderung vorgeschlagen.

Es ergeht einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem SVE Wiefelstede e.V. zum Neubau eines geschlossenen Unterstandes einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.997,13 € (Drittförderung) zu gewähren.**

**13. Sportförderungsprogramm 2022;  
hier: Antrag des SVE Wiefelstede e.V. vom 25.06.2021 auf Bezuschussung zur  
Errichtung einer automatischen Bewässerungsanlage auf drei Sportplätzen  
Vorlage: B/1910/2021**

Ausschussmitglied Bruns spricht sich für die Errichtung der Bewässerungsanlage aus.

Ausschussmitglied Geerdes erklärt, dass sofern die Förderung durch den Landessportbund ausfiele und es keinen weiteren Zuschuss durch die Gemeinde gäbe, der SVE Wiefelstede e.V. die Maßnahme nicht umsetzen können.

Es ergeht sodann einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem SVE Wiefelstede e.V. zur Errichtung einer automatischen Bewässerungsanlage einen max. Zuschuss in Höhe von 15.400 € zu gewähren. Der Zuschuss wird um max. weitere 10.300 € aufgestockt, sofern eine Förderung durch den Landessportbund ausfällt.**

**14. Neubau des Schweinestalls bei Heimatmuseum Wiefelstede; hier: Maßnahmebeschluss**  
**Vorlage: B/1911/2021**

Bürgermeister Pieper erläutert die Beratungsvorlage.

Ausschussmitglied Dierks empfindet es als sehr erfreulich, dass Mittel für das Heimatmuseum durch das REACT-EU Programm bereitstehen würden. Sie stellt jedoch den Antrag, dass das Kostenvolumen der Eigenleistungen der Gemeinde auf max. 100.000,00 € begrenzt werden solle.

Ausschussmitglied Weden merkt an, dass die Maßnahme zur Attraktivitätssteigerung beitragen würde, angesichts der Haushaltslage solle jedoch wie von Ausschussmitglied Dierks beantragt, der Eigenleistungsanteil auf max. 100.000,00 € beschränkt werden.

Auch Ausschussmitglied Kruse schließt sich grundsätzlich den beiden Vorrednern an. Sie regt jedoch an, die Mittel aus dem Förderprogramm auf mehrere Projekte zu verteilen.

Bürgermeister Pieper erwidert, dass die Maßnahmen aus dem Förderprogramm schnell umzusetzen seien. Dies sei jedoch nur möglich und realistisch, wenn die Mittel in ein Projekt fließen würden.

Ausschussmitglied Kruse stellt klar, dass dies nur als Hinweis gemeint gewesen sei.

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff bedankt sich für die Beantragung des Programms durch die Verwaltung.

Auch die Ausschussmitglieder Bruns und Helm sprechen sich für die Obergrenze der Eigenleistungen aus.

Die Maßnahme sei eine Bereicherung für Wiefelstede, die vielfältig genutzt werden könne, so Ausschussmitglied Sieckmann.

Es ergeht bei einer Enthaltung einstimmig folgender Beschlussvorschlag:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt, den Abriss und den Neubau des Schweinestalls beim Heimatmuseum Wiefelstede mit einem Kostenvolumen in Höhe von 445.000,00 Euro unter der Voraussetzung, dass Fördermittel für die Maßnahme in Höhe von 345.000,00 Euro aus dem REACT-EU-Programm bewilligt werden. Die Maßnahme ist bis zum 31.03.2023 durchzuführen und vollständig abzurechnen. Die Eigenleistungen der Gemeinde Wiefelstede werden auf max. 100.000,00 € begrenzt.**

**15. Einwohnerfragestunde**

Enno Kruse merkt an, dass die Akustik in der Mensa mangelhaft sei. Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff erklärt, dass ein diesbezüglicher Hinweis während der Sitzung sinnvoll gewesen sei. Künftig werde jedoch entsprechend verfahren.

## **16. Anfragen und Anregungen**

Ausschussmitglied Dierks weist darauf hin, dass in den Ausschusssitzungen darauf hingewiesen werden solle, die 3G Regel zu beachten.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied Sieckmann teilt Fachbereichsleiter Habben mit, dass der Antrag des TV Metjendorf auf Errichtung einer Flutlichtanlage für den Tennisplatz in der nächsten Sitzung des Sport- und Kulturausschusses behandelt werde.

## **17. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Ausschussvorsitzender Müller-Saathoff schließt die Sitzung um 18:24 Uhr und bedankt sich für die Teilnahme.

---

gez. Jens-Gert Müller-Saathoff  
Ausschussvorsitzender

---

gez. Tobias Habben  
Fachbereichsleiter

---

gez. Sabrina Zitterich  
Protokollführung